

Unsere Vereinbarungen zum guten Miteinanderumgehen

*Viele kleine Menschen an vielen kleinen Orten,
die viele kleine Dinge tun, werden das Anlitz der Erde verändern.*

1. Ein freundlicher **Gruß** in und außerhalb der Schule erfreut uns alle!
Vergiss auch nicht ein höfliches „Bitte“, „Danke“ oder „Entschuldigung“!
2. Der Unterricht beginnt um 7:25Uhr in Falkenstein und um 7:40 Uhr in Ottenthal. Ich **komme rechtzeitig** vorher, um mich auf den Unterricht vorzubereiten, meine Hausübungen abzugeben und ev. Zahlungen erledigen zu können. Nichtfahrschüler dürfen erst 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn in das Schulgebäude. Zu diesem Zeitpunkt beginnt die Aufsichtspflicht der Lehrerinnen.
3. Komme ich zu spät, entschuldige ich mich und nenne der Frau Lehrerin den Grund.
Jedes **Fernbleiben** begründen meine Eltern im Mitteilungsheft oder telefonisch (vor Unterrichtsbeginn oder in der Pause).
4. Meine Schulsachen halte ich in gutem Zustand und bringe sie täglich zum Unterricht mit. Ich halte **Ordnung** auf und unter meinem Schultisch, in meinem Tischfach und in meiner Schultasche.
5. Sämtliche Einrichtungen, Lehrmittel und Bücher der Schule behandle ich schonend.
Beschädigungen melde ich meiner Klassenlehrerin. Für mutwilligen Sachschaden muss ich selbst oder meine Eltern aufkommen.
6. Die **Pause** dient der Erholung. Die Jause wird in der Klasse auf einem Platz gegessen. Aus Rücksicht auf andere ist Raufen, Schreien, Laufen und Herumspringen (auch auf den Polstermöbeln) nicht erlaubt.
7. **Wegnehmen und Verstecken** von Kleidungsstücken und Schulsachen ist nicht erlaubt.
8. **Gefährliche oder störende Gegenstände** (Spielsachen, Discman, . . .) lasse ich zu Hause.
9. Ich begegne allen Menschen mit **Achtung und Höflichkeit** und respektiere die Bedürfnisse der anderen.
10. Ich erledige täglich meine **Pflichten** als Schüler.
11. Verstoße ich gegen die Vereinbarungen unserer Schule, muss ich mit **Konsequenzen** rechnen:
 - a) Ich werde ermahnt.
 - b) Ich schreibe den betreffenden Punkt mehrmals ab.
 - c) Ich schreibe den betreffenden Punkt mehrmals ab **und** einmal ins Mitteilungsheft **und** lasse meine Eltern unterschreiben.

*Ich schlief und träumte, das Leben wäre Freude.
Ich erwachte und sah, das Leben war Pflicht.
Ich handelte, und siehe, die Pflicht war Freude.*